

Unvergessen —
„Euthanasie“ und Zwangs-
sterilisation in der NS-Zeit

WOCHE DES GEDENKENS 2024

Programm
19.01. — 22.03.

Bezirksversammlung
Hamburg-Nord

Auschwitz

27. Januar | 18:00 Uhr

FEIERSTUNDE

der Bezirksversammlung
Hamburg-Nord

Ort: St. Nicolaus Kirche Alsterdorf,
Dorothea-Kasten-Str. 5, 22297 Hamburg

Grußwort: Isabel Permien, Vorsitzende der
Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Festrede(n): Pastor Uwe Mletzko (Vorstands-
vorsitzender und Direktor der Evangelischen
Stiftung Alsterdorf), Priv.-Doz. Dr. phil. Rebecca
Schwoch (Stellvertretende Direktorin des
Instituts für Geschichte und Ethik der Medizin,
Universitätsklinikum Eppendorf), Alina Buschmann
(Beraterin für Inklusion und Antidiskriminierung,
Schauspielerin, Sprecherin und Aktivistin)

Musikalische Begleitung: **BITTE LÄCHELN!**

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

*Die Veranstaltung wird über den YouTube-Livestream
der Bezirksversammlung übertragen.*

hamburg.de/hamburg-nord/bezirksversammlung

19. Januar | 19:30 Uhr

Figurentheater

Anne Frank — artisanen

Hamburger Puppentheater

Ort: Hamburger Puppentheater,
Bramfelder Str. 9, 22305 Hamburg

Eintritt: VVK: 19,70€ (14,20€ erm.), AK: 20,50€ (15,50€ erm.)

hamburgerpuppentheater.de

21. Januar | 12.00 Uhr

Vortrag und Konzert

**GEGEN DAS VERGESSEN,
Gespräch mit Salo Muller –
Holocaust-Überlebender aus den
Niederlanden:**

**Warum die Deutsche Bahn AG Entschä-
digung für die Deportationen der Deutschen
Reichsbahn in die Vernichtungslager leisten
muss „Nur wer zahlt, meint es ernst.“**

Musikalische Umrahmung vom Klezmer-Ensemble
"A Mekhaye"

Ort: Centralkomitee, Steindamm 45, 20099 Hamburg

Eintritt frei, Spenden erwünscht Anmeldung nicht erforderlich

auschwitz-komitee.de

27. Januar | 17:00 Uhr

Vortrag und Andacht

**Nie wieder ist jetzt —
Erinnerung an Euthanasieopfer**

Kirchengemeinde St. Gertrud

Ort: Kirche St. Gertrud, Immenhof 10, 22087 Hamburg

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

st.gertrud-hamburg.de



Gottesdienst: 28. Januar | 11:00 Uhr

**Ausstellung: 01. Februar – 03. März |
10:00-18:00 Uhr**

Konzert: 22. Februar | 18:30 Uhr

**Retrospektive: Was wird einem
genommen?**

**Kulturpunkt Barmbek Basch, Bücherhalle
Dehnhaiide, Ev.-luth. Kirchengemeinde
Alt-Barmbek**

Gottesdienst: Kreuzkirche Barmbek Süd,
Wohldorfer Straße 30, 22081 Hamburg

Ausstellung und Konzert: Barmbek°Basch,
Wohldorfer Straße 30, 22081 Hamburg

kulturpunkt-basch.de

1. Februar | 19:00 Uhr

Referat und Diskussion

**Rechtsentwicklung in der
Gesellschaft, Gefahr von rechts —
Was können wir tun, wie können
wir dagegen aktiv werden?**

**VVN-Bda Hamburg Nord, Zinnschmelze,
Barmbeker Initiative gegen Rechts**

Referent: Andreas Speit

Ort: Zinnschmelze, Maurienstr.19,
22305 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden erwünscht
Anmeldung nicht erforderlich*

zinnschmelze.de, hamburg.vvn-bda.de

2. Februar | 19:00 Uhr

Konzert

Kranich Kollektiv — A Tribute

**to Coco Schumann & Ghetto
Swingers**

**Geschichtswerkstatt Eppendorf in
Kooperation mit der Kunstlinik**

Ort: Martinistraße 44a, 20251 Hamburg

Eintritt 15€ /erm. 12€

freiwilliger Unterstützungspreis 20€

Kartenverkauf über Eventim und an der Abendkasse

geschichtswerkstatt-eppendorf.de

4. Februar | 14:00 Uhr

Rundgang

**Stolperstein-Rundgang
durch die Jarrestadt**

**Jarrestadt-Archiv, Vertreter:innen der
Schiffszimmerer-Genossenschaft**

Treffpunkt: Semperstraße/Ecke Großheidestraße,
22303 Hamburg

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

jarrestadt-archiv.de

8. Februar | 18:30 Uhr

Lesung und Autorengespräch

**Lesung aus dem Roman
„Salomon ruft“ mit
dem Autor Konrad Singer**

Kulturverein Olmo e.V.

Ort: Bürgerhaus Langenhorn,
Tangstedter Landstraße 41, 22415 Hamburg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Keine Anmeldung erforderlich

olmoo.de

9. Februar | 19:00 Uhr

Vortrag

Udo Sierck: Leid und Last — Kontinuitäten eines Menschenbildes

Geschichtswerkstatt Eppendorf

Ort: Martinistraße 44a, 20251 Hamburg

Eintritt frei, Spende willkommen

geschichtswerkstatt-eppendorf.de

10. Februar | 13:00 Uhr

Rundgang

Stolpersteinrundgang

Barmbeker Initiative gegen Rechts

Treffpunkt: Fuhlsbüttler Straße 256

(vor der Taverna Kamiros), 22307 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden erwünscht, Anmeldung erwünscht;
aber nicht erforderlich b.g.r@gmx.net*



10. Februar | 20:00 Uhr

Konzert

Stella & Stella: Protest- und Chansonlieder über Deutsche und Griechen im Widerstand

Goldbekhaus

Ort: Goldbekhaus, Bühne zum Hof,
Moorfuhrweg 9, 22301 Hamburg

Eintritt: VVK 10€, AK 13,€ /erm. 10€

Vorverkauf im Goldbekhaus, Restkarten an der Abendkasse

goldbekhaus.de

11. Februar | 15:00 Uhr

Vortrag mit anschließender Diskussion

Dulsberger Verfolgte im Nationalsozialismus

Geschichtsgruppe Dulsberg e.V.

Ort: Nachbarschaftstreff,

Elsässer Str. 15, 22049 Hamburg

*Eintritt frei, Spenden erwünscht, Anmeldung
erforderlich unter Tel.: 040-695 4591 oder
vorstand@gg-dulsberg.de*

gg-dulsberg.de

13. Februar | 19:00 Uhr

Vortrag

Selektion einer Heilanstalt — Der Friedrichsberg-Langenhorner Plan von 1934 und seine Folgen

Stadtteilbüro Dulsberg

Referent: Dr. Michael Wunder

Ort: Kulturhof Dulsberg,

Alter Teichweg 200, 22049 Hamburg

*Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich, aber gern
gesehen: 040-6528016 oder stb@dulsberg.de*

dulsberg.de/stadtteilbuero

15. Februar | 19.00 Uhr

Lesung

Euthanasie — ein lange verdrängtes Thema der NS-Geschichte, am Beispiels Barmbeks

Geschichtswerkstatt Barmbek

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich

geschichtswerkstatt-barmbek.de

15. Februar | 11:00 - 13:00 Uhr

Führung und Vortrag

Guided Tour Gedenkstätte und aktuelle Informationen: Zukunft der Gedenkstätte KolaFu

VVN-BdA Hamburg-Nord

Ort: Suhrenkamp 98, 22335 Hamburg

Eintritt frei, Spenden erwünscht,

Anmeldungen erwünscht unter:

vvn-bda-hh-nord@gmx.net

hamburg.vvn-bda.de

22. Februar | 18:30 Uhr

Diskussion und Austausch

Der lange Schatten der „Heil- und Pflegeanstalt“ Ochsenzoll — Die Rezeption des Ortes nach 1945

ella Kulturhaus

Ort: ella Kulturhaus,
Käkenflur 30, 22419 Hamburg

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

mookwat.de/ella-kulturhaus

26. Februar | 19:30 Uhr

Vortrag mit musikalischer Begleitung

Von der Zentrale des NS-Terrors zum Geschichtsort Stadthaus

**Freunde des Stavenhagenhauses e.V.,
Stiftung Hamburger Gedenkstätten und
Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der
NS-Verbrechen**

Ort: Stavenhagenhaus,
Frustbergstr. 4, 22453 Hamburg

Eintritt frei, Spenden erwünscht

Anmeldung nicht erforderlich

freunde-stavenhagenhaus.de

gedenkstaetten-hamburg.de

1. März | 19:00 Uhr

Konzert

Stella's Morgenstern mit Liedern über Freundschaft

KulturKlinker Barmbek

Ort: KulturKlinker Barmbek
Lorichsstraße 28 a, 22307 Hamburg

Eintritt: 12€ / 8€ / 5€,

Anmeldung nicht erforderlich

kulturklinker-barmbek.de

2. März | 11:00 - 15:00 Uhr

Rundgang

Rundgang: Vom Stadthaus ins Kolafu mit Sandra Wachtel

**Stiftung Hamburger Gedenkstätten und
Lernorte zur Erinnerung an die Opfer der
NS-Verbrechen**

Treffpunkt: Geschichtsort Stadthaus,
Stadthausbrücke 6, 20355 Hamburg,
der Rundgang endet in der
KZ-Gedenkstätte Fuhlsbüttel

Es fallen Kosten für den HVV an.

Um Anmeldung wird gebeten

gedenkstaetten-hamburg.de

3. März bis 5. Mai

Ausstellung

Orte der Zwangsarbeit in Hamburg

**Willi-Bredel-Gesellschaft
Geschichtswerkstatt e.V.**

Öffentlich zugänglich an jedem ersten Sonntag
der Monate März bis Mai und am Tag der
Geschichtswerkstätten am 14. April jeweils von
14:00 bis 17:00 Uhr.

Ort: Informationszentrum Zwangsarbeit
der Willi-Bredel-Gesellschaft,
Wilhelm-Raabe-Weg 23, 22335 Hamburg

*Die Bannerausstellung im Außenbereich ist kostenlos.
Führungen durch die Dauerausstellungen in den
Baracken: Eintritt 2€, Anmeldung nicht erforderlich*

bredelgesellschaft.de
geschichtswerkstaetten-hamburg.de/forced-labour-zwangsarbeit

7. März | 19:00 Uhr

Filmvorführung mit Regisseurgespräch

Veranstaltungsreihe zu der Verfolgtengruppe der „Euthanasie“-Geschädigten und Zwangsterilisierten:

Die Alsterdorfer Passion“ — Die Alsterdorfer Anstalten 1945 – 1979

Goldbekhaus

Ort: Goldbekhaus, Bühne zum Hof,
Moorfuhrweg 9, 22301 Hamburg

Eintritt frei

goldbekhaus.de

10. März | 12.00 - 17.00 Uhr

Busrundfahrt

Busrundfahrt zu Stätten polnischer Geschichte in Hamburg Begleitung: Hartwig Zillmer

**Kulturverein Olmo e.V. und Deutsch-
Polnische Gesellschaft Hamburg**

Treffpunkt 12:00, Bushaltestelle
Fuhlsbüttler Straße / S-Bahnhof Ohlsdorf

Eintritt: 10€ /erm. 5€

Anmeldung an olmo-online@gmx.de

olmoo.de



Veranstaltungsreihe zu der Verfolgtengruppe der „Euthanasie“-Geschädigten und Zwangssterilisierten:

Goldbekhaus

15. März | 19:00 Uhr

Vortrag, Gespräch und Diskussionsrunde

Verraten, verletzt und verdrängt: Die NS-Verfolgtengruppe der Euthanasiegeschädigten und Zwangssterilisierten und ihr Kampf um Anerkennung und Entschädigung — im Gespräch mit Margret Hamm

21. März | 19:00 Uhr

Filmvorführung und Vortrag

Filmvorführung „Eine Liebe 1943“ und Vortrag Euthanasieverbrechen in Hamburg mit Dipl.-Psych. Dr. phil. Michael Wunder

22. März | 19:00 Uhr

Lesung mit musikalischem Begleitprogramm

Die Nazis nannten sie „Asoziale“ und „Berufsverbrecher“ — Verfolgungsgeschichten im NS und in der Bundesrepublik mit Prof. Dr. Frank Nonnenmacher, Irmi Fuchs, Liane Lieske, Mascha Krink und Ludwig Dohrmann

Ort: Goldbekhaus, Bühne zum Hof,
Moorfuhrweg 9, 22301 Hamburg

Eintritt frei

goldbekhaus.de

Unvergessen — „Euthanasie“ und Zwangs- sterilisation in der NS-Zeit

Der Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau am 27. Januar ist Anlass für die Veranstaltungsreihe „Woche des Gedenkens“ im Bezirk Hamburg-Nord. Sie steht für das gemeinsame Gedenken an die Opfer der Shoah und gegen das Vergessen der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, aber auch gegen heutige Tendenzen zu gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

2024 steht das Thema „Euthanasie“ und Zwangssterilisation im Fokus der Woche des Gedenkens. Zahlreiche Kultureinrichtungen, Initiativen sowie Bürgerinnen und Bürger haben auch in diesem Jahr ein vielfältiges Programm aus Konzerten, Ausstellungen, Rundgängen, Podiumsdiskussionen und anderen Veranstaltungen organisiert.

Die Woche des Gedenkens beginnt wie jedes Jahr mit einer Feierstunde am 27. Januar um 18:00 Uhr.

Weiterführende Informationen finden Sie unter: hamburg.de/hamburg-nord/bezirksversammlung und auf den Webseiten der Veranstalter.



Impressum:

WOCHE DES GEDENKENS 2024

Unvergessen — „Euthanasie“ und Zwangssterilisation in der NS-Zeit

Eine Veranstaltungsreihe der Bezirksversammlung Hamburg-Nord

Kümmellstraße 5-7, 20249 Hamburg

E-Mail: bezirksversammlung@hamburg-nord.hamburg.de

Telefon: +49 40 428 042142

Gestaltung: Malwe Brammsen